BAD UND PARK TIEFENBRUNNEN, ZÜRICH

Für Bad und Park Tiefenbrunnen zeichneten 1954 die Gartenarchitekten Hans Nussbaumer, vormals Gebrüder Mertens, verantwortlich. Die Anlage ist Teil der für die Landesausstellung 1939 fertig gestellten Uferaufschüttung und wird im Sommer als Bad und im Winter als öffentlicher Park genutzt. Sie ist im kommunalen Inventar der schützenswerten Gärten und Anlagen der Stadt Zürich enthalten. Das ursprüngliche Gestaltungskonzept ist weitgehend bewahrt, doch gefährden zunehmend wenig sensible Anpassungen an Nutzungs- und Pflegeansprüche die besondere Ausstrahlung der Anlage. Nach der Instandstellung der Uferbereiche umfasste die Sanierung der Gesamtanlage Bad und Park Tiefenbrunnen kleinere und mittlere Massnahmen. Baufällige Bauteile werden instand gestellt, Veränderungen der baulichen Substanz im Sinne des Gartendenkmals korrigiert und wo notwendig die Gegebenheiten an aktuelle Nutzungen angepasst. Im Zuge der Sanierung werden Bäume ersetzt und ergänzt. Der Kleinkinderbereich mit dem Planschbecken wurde im Sinne einer Attraktivitätssteigerung stark aufgewertet und nachträglich von der stark befahrenen Bellerivestrasse mit einer hölzernen Lärmschutzwand abgeschirmt.

Bauherrschaft	Grün Stadt Zürich
Projektierung	2004/05 (1.Etappe), 2008/09 (2.Etappe)
	Lärmschutzmassnahmen 2011 (3.Etappe)
Ausführung	Instandstellung Uferbereiche 2005/06 (1.Etappe)
	Gesamtanlage 2009/10 (2.Etappe)
	Lärmschutzmassnahmen 2012 (3.Etappe)
Gesamtfläche	2.7 ha
Architektur	Architekten Josef Schütz und Otto Dürr, 1954
	Neuenschwander Ravidà Architekten, Zürich, 2010
	(Instandstellung Gebäude)

Ganz Landschaftsarchitekten GmbH Grubenstrasse 45 8045 Zürich Tel 044 380 62 66 www.ganz-la.ch mail@ganz-la.ch